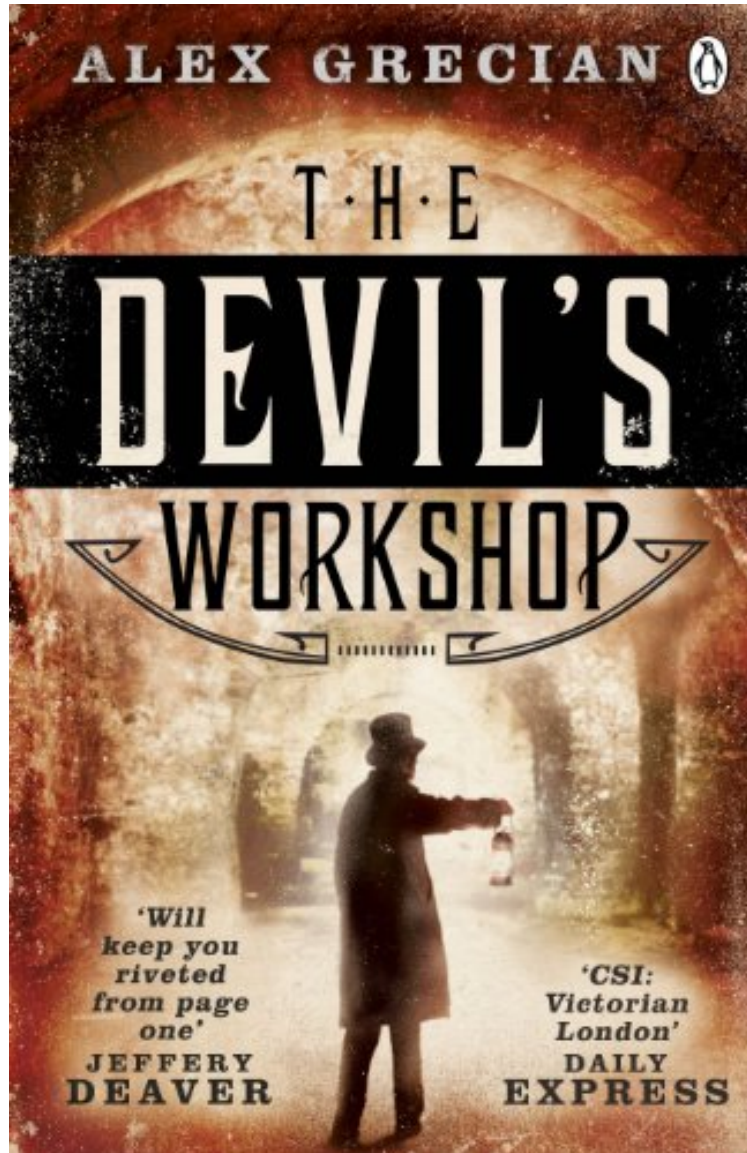


[Mobile book] The Devil's Workshop: Scotland Yard Murder Squad Book 3

The Devil's Workshop: Scotland Yard Murder Squad Book 3

Von Alex Grecian

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #250782 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-31Erscheinungsdatum: 2014-07-31File Name: B00I8AKG2GAnzahl der Produkte: 1 | File size: 28.Mb

Von Alex Grecian : The Devil's Workshop: Scotland Yard Murder Squad Book 3 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Devil's Workshop: Scotland Yard Murder Squad Book 3:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. jack is backVon PamN4 moerder entkommen einem gefaengnis und die londoner Polizei ist dabei diese wieder einzufangen. Einer von ihnen ist cinderhouse, ein moerder den Mr day verhaftet hat. Zusammen mit seinem Mentor March begibt

sich Day auf die Suche nach den entflohenen. Dabei treffen sie auf Jack the Ripper. Das Cover ähnelt dem zweiten Teil der Reihe ist jedoch trotzdem wieder super. Schwarz, orange und weiss gehalten vermittelt es ein schauriges Gefühl. Die Story war richtig spannend von Anfang bis Ende. Der Schreibstil flüssig und alles leicht zu verstehen. Jedoch fand ich es schade, dass Hammersmith in diesem Buch nur eine Nebenrolle gespielt hat. Ich finde er und Day sind ein perfektes Team und das hat mir in diesem Buch etwas gefehlt. Zuerst fand ich es toll dass der Mentor von Day Teil der Story ist und ich habe gehofft wird werden etwas mehr von ihrer Vorgeschichte erfahren. Ist leider nicht so. Im grossen und ganzen erfährt der Leser nur wenig über die Hauptcharaktere. Ich finde es auch etwas schade, dass das Buch ein offenes Ende hat und im nächsten Teil fortgeführt wird. Ungewöhnlich zu den ersten beiden Teilen. Auch wenn es einige Dinge gibt, die mich gestört haben fand ich das Buch trotzdem gut. Es gibt einige Überraschungen und die Sequenzen mit Jack the Ripper sind richtig gut. Auch die Szenen zwischen Day und Jack. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender Fall der Murder Squad mit kleinen Schwächen. Von Bchermonster. Im Jahr 2012 veröffentlichte der Amerikaner Alex Grecian seinen historischen Thriller The Yard über eine Sondereinheit des Scotland Yard um das Jahr 1890, und spätestens seit der ein Jahr später erschienenen Fortsetzung The Black Country bin ich ein großer Fan der Murder Squad-Reihe. Der dritte Teil, The Devil's Workshop, lieferte mir gleich doppelten Grund zur Freude: Zum einen gehen die spannenden Fälle um Inspector Walter Day und sein sympathisches Team in eine neue Runde, zum anderen macht niemand geringeres als der berühmteste Serienmörder der Kriminalgeschichte in diesem Buch seine Aufwartung: Jack the Ripper. Glücklicherweise muss man auch gar nicht lange auf dessen Eingreifen in die Geschichte warten, denn dieser hat seinen Auftritt bereits auf der ersten Seite wenn auch in einer etwas unerwarteten Situation. Nur Momente später geht es bereits Schlag auf Schlag weiter, denn bei einem gezielten Anschlag auf ein Gefängnis wird einer Handvoll blinder Verbrecher die Flucht ermöglicht, was sofort alle Einsatzkräfte der Londoner Polizei in Alarmbereitschaft versetzt. Alex Grecian braucht also nicht lange, um mit seinem Thriller Geschwindigkeit aufzunehmen, und die fiebrige Suche nach den extrem gefährlichen Flüchtlingen geht in einem ähnlichen Tempo und beinahe in Echtzeit weiter. Was Walter Day und Co. zu diesem Zeitpunkt noch nicht wissen: Die vier entflohenen Mörder sind fast schon das geringere Problem, denn als Konsequenz der dramatischen Ereignisse im Bridewell-Gefängnis ist auch besagter Jack the Ripper wieder in den Straßen unterwegs für Scotland Yard ist dessen ungekehrte Mordserie nach wie vor ein besonders wunder Punkt, denn es waren eben diese grausamen Verbrechen, die das Vertrauen der Londoner Bürger in die Polizei erschüttert und einige gravierende Umstrukturierungen (u.a. auch die Gründung des Murder Squad) erforderlich gemacht haben. Brandherde gibt es in The Devil's Workshop also mehr als genug und so überrascht es nicht, dass Grecian seine Leser von Anfang an fesseln kann und mit kurzen Kapiteln und vielen Perspektivwechseln zwischen Jägern und Gejagten für Spannung sorgt. Auch das Setting kann wieder berzeugen, denn egal ob zwischen den Trümmern von Gefängnismauern, in unterirdischen Tunneln oder in den alten Häusern Londons der düstere und gefährliche Charakter der Epoche ist auf nahezu jeder Seite fühlbar. Allerdings habe ich trotz aller Begeisterung zwei nicht unerhebliche Kritikpunkte, wobei der erste diesmal sogar das von mir so geschätzte Ermittlerteam betrifft. Wie schon in früheren Rezensionen erwähnt finde ich die einzelnen Charaktere bis in die Nebenrollen einfach wahnsinnig sympathisch und ihren selbstlosen Einsatz für die Gerechtigkeit bemerkenswert. Leider werden die Ermittler des Murder Squad diesmal aber schon recht früh über ganz London verstreut und haben so nur so wenige gemeinsame Szenen das faszinierende Zusammenspiel der Figuren fällt hier also fast völlig weg, was wirklich ein wenig schade ist. Der zweite Schwachpunkt des Buches betrifft den prominenten Gaststar dieses Romans, denn auch wenn Jack the Ripper in der Handlung sehr präsent ist und als unberechenbarer Psychopath auch eine sehr beängstigende Ausstrahlung hat man hat irgendwie nie so richtig das Gefühl, dass man es hier tatsächlich mit Saucy Jack zu tun hat. Bis auf die Nennung seiner bekannten fünf Mordopfer bietet Alex Grecian nämlich kaum Fakten rund um dessen Verbrechen und wer vielleicht sogar auf spektakuläre Enthüllungen gehofft hat, wird komplett enttäuscht die wahre Identität des Killers spielt nämlich leider überhaupt keine Rolle. Diese Lücke wird zwar durch das Auftauchen einer nicht uninteressanten Geheimgesellschaft etwas aufgefangen, aber gerade der Hobby-Ripperologe in mir hätte sich schon ein bisschen mehr Ripper-Feeling erhofft. Nichtsdestotrotz ist aber auch The Devil's Workshop wieder ein spannender und atmosphärischer Thriller und eine mehr als würdige Fortführung dieser tollen Reihe ich kann es schon kaum erwarten, den vierten Band in den Händen zu halten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Big disappointment after 2 great books. Von Jesseev. Schade- die ersten 2 Bücher waren so toll! Hier verrennt sich Grecian in einer unnötigen Jack the Ripper Nebengeschichte und schwelgt in Blutszenen mit herausgezogenen Gedärmen, abgeschnittenen Zungen etc. Ohne die langweilige Nebengeschichte hätte das wieder ein interessantes Buch werden können- die Haupthandlung hätte genügt. Die Lexikondefinition am Anfang verriert leider auch schon zu viel von der Geschichte.

KurzbeschreibungThe Devil's Workshop is the third historical thriller in Alex Grecian's acclaimed Scotland Yard Murder Squad series. April, 1890. London wakes to the shocking news of a mass prison escape. Walter Day and the Scotland Yard Murder Squad now face a desperate race against time: if the four convicted murderers aren't recaptured

before night settles, they'll vanish into the dark alleys of London's criminal underworld for ever. And in the midst of this mayhem and fear the city's worst nightmare is realized: Jack the Ripper haunts the streets of London once more . . . From *The Yard* and *The Black Country* author, Alex Grecian, comes *The Devil's Workshop* - and the return of Jack the Ripper. Expect another gruesome foray into the underbelly of Victorian Britain and early crime forensics. This is historical thriller heaven for fans of Sherlock and Ripper Street. Praise for Alex Grecian: 'Will keep you riveted from page one' Jeffery Deaver 'CSI: Victorian London' Daily Express 'Throw in deranged prostitutes, poisonings and throat slittings galore, amidst lashings of London fog. Gory, lurid and tons of guilty fun' Guardian 'Outstanding. If Charles Dickens isn't somewhere clapping his hands for this, Wilkie Collins surely is.' The New York Times Book Alex Grecian has worked for an ad agency on accounts for Harley-Davidson, Cub Foods and The Great American Smokeout, before returning to writing fiction full time and raising his son. Alex is the author of the long-running and critically acclaimed comic-book series *Proof*, and he lives in Topeka, Kansas, with his wife and son. *The Yard* is his first novel, followed by *The Black Country*. Pressestimmen Praise for Alex Grecian's " *The Black Country* " "Ripe with gory details...[Grecian] has a flair."--"The New York Times Book " "Devilishly dark...It isn't often that a mystery-thriller enthralls so completely...but as usual with Mr. Grecian, there is more to this tale than complex plotting."--"The Huffington Post" "Grecian creates an eerie atmosphere from start to finish, and without giving anything away, the killer here is creepy and unexpected."--Bookreporter.com Praise for Alex Grecian's " *The Black Country* " "Ripe with gory details...[Grecian] has a flair."--"The New York Times Book " "Devilishly dark...It isn't often that a mystery-thriller enthralls so completely...but as usual with Mr. Grecian, there is more to this tale than complex plotting."--"The Huffington Post" "Grecian creates an eerie atmosphere from start to finish, and without giving anything away, the killer here is creepy and unexpected."--Bookreporter.com Kurzbeschreibung *The Devil's Workshop* is the third historical thriller in Alex Grecian's acclaimed *Scotland Yard Murder Squad* series. April, 1890. London wakes to the shocking news of a mass prison escape. Walter Day and the *Scotland Yard Murder Squad* now face a desperate race against time: if the four convicted murderers aren't recaptured before night settles, they'll vanish into the dark alleys of London's criminal underworld for ever. And in the midst of this mayhem and fear the city's worst nightmare is realized: Jack the Ripper haunts the streets of London once more . . . From *The Yard* and *The Black Country* author, Alex Grecian, comes *The Devil's Workshop* - and the return of Jack the Ripper. Expect another gruesome foray into the underbelly of Victorian Britain and early crime forensics. This is historical thriller heaven for fans of Sherlock and Ripper Street. Praise for Alex Grecian: 'Will keep you riveted from page one' Jeffery Deaver 'CSI: Victorian London' Daily Express 'Throw in deranged prostitutes, poisonings and throat slittings galore, amidst lashings of London fog. Gory, lurid and tons of guilty fun' Guardian 'Outstanding. If Charles Dickens isn't somewhere clapping his hands for this, Wilkie Collins surely is.' The New York Times Book Alex Grecian has worked for an ad agency on accounts for Harley-Davidson, Cub Foods and The Great American Smokeout, before returning to writing fiction full time and raising his son. Alex is the author of the long-running and critically acclaimed comic-book series *Proof*, and he lives in Topeka, Kansas, with his wife and son. *The Yard* is his first novel, followed by *The Black Country*.